

Ressort: Politik

Hofreiter kritisiert Bayer-Stellenabbau

Berlin, 29.11.2018, 18:48 Uhr

GDN - Grünen-Fraktionschef Anton Hofreiter hat den geplanten Abbau von weltweit 12.000 Stellen beim Pharma- und Agrarchemiekonzern Bayer scharf kritisiert. "Das Bayer-Management hat sich mit der Übernahme des Gentechnik-Konzerns Monsanto auf unverantwortliche Art und Weise verzoockt - das zeigt die Talfahrt des Aktienkurses", sagte Hofreiter den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Freitagsausgaben).

Die "Zeche" zahlen nun die Arbeitnehmer. Deren Arbeitsplatzverlust werde von Bayer auch noch als Programm zur Effizienzsteigerung verbucht, so der Grünen-Politiker weiter. Die Führungsetage von Bayer hätte sich der Risiken, die sie sich mit dem Verkauf und Einsatz des Ackergiftes Glyphosat (ein Hauptumsatzbringer der US-Tochter Monsanto) ins Haus geholt habe, bewusst sein müssen. "Das ist und war nicht nur rücksichtslos gegenüber Umwelt und Natur, sondern auch fahrlässig und verantwortungslos gegenüber den Beschäftigten", so Hofreiter.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-116150/hofreiter-kritisiert-bayer-stellenabbau.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com